

Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

11. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 2. Juli 1957

Nummer 39

| Datum | Inhalt | Seite |
|-----------|--|-------|
| 18. 6. 57 | Verordnung NW PR Nr. 4/57 über Transportleistungen im gewerblichen Güternahverkehr zur Ausführung des Großbauvorhabens der öffentlichen Hand „Autobahnstrecke Lennep—Unna—Kamen km 35.650 bis 39.550“. | 163 |
| 7. 6. 57 | Anzeigen des Ministers für Wirtschaft und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen. | |
| 7. 6. 57 | Betrifft: Enteignungsanordnung zugunsten des Landschaftsverbandes Rheinland zum Zwecke des Ausbaues der Landstraße I. Ordnung Nr. 403 vor km 2.930 bis km 3.930 in Röckrath bei Langenfeld (Rhld.) | 164 |
| 12. 6. 57 | Betrifft: Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung für den Bau und Betrieb einer Schalt- und Transformatorenstation in der Gemeinde Dremmen | 164 |
| 15. 6. 57 | Bekanntmachung der Landeszentralbank von Nordrhein-Westfalen. Betrifft: Wochenausweis | 164 |

**Verordnung NW PR Nr. 4/57
über Transportleistungen im gewerblichen Güternahverkehr zur Ausführung des Großbauvorhabens der öffentlichen Hand „Autobahnstrecke Lennep—Unna—Kamen km 35.650 bis 39.550“.**

Vom 18. Juni 1957.

Auf Grund des § 2 des Übergangsgesetzes über Preisbildung und Preisüberwachung (Preisgesetz) vom 10. April 1948 (WiGBI. S. 27) / 3. Februar 1949 (WiGBI. S. 14) / 21. Januar 1950 (BGBl. S. 7) / 8. Juli 1950 (BGBl. S. 274) / 25. September 1950 (BGBl. S. 681) / 23. Dezember 1950 (BGBl. S. 824) / 29. März 1951 (BGBl. I S. 223) in der sich aus § 37 des Gesetzes über die Investitionshilfe der gewerblichen Wirtschaft vom 7. Januar 1952 (BGBl. I S. 7) ergebenden Fassung in Verbindung mit §§ 16 Abs. 6 und 17 Abs. 1 der Zweiten Verordnung über Höchstpreise für Fuhrleistungen mit Kraftfahrzeugen im Nahverkehr (NVP) vom 14. September 1951 — PR Nr. 45/51 (BAnz. Nr. 185 S. 1) — wird für das Großbauvorhaben der öffentlichen Hand „Autobahnstrecke Lennep—Unna—Kamen km 35.650 bis 39.550“ verordnet:

§ 1

- Bei Aufträgen von Bauunternehmern an gewerbliche Fuhrunternehmer über den Transport von Bodenmassen auf der Baustelle oder zur Kippe im Güternahverkehr dürfen nur die in der Anlage zu dieser Verordnung in den Preistafeln A oder B festgesetzten Preise gefordert, versprochen, vereinbart, angenommen oder gewährt werden.
- Die Verordnung gilt nicht für den Werkverkehr im Sinne des § 48 des Güterkraftverkehrsgesetzes (GüKG.) vom 17. Oktober 1952 (BGBl. I S. 697).

§ 2

Auftraggeber und Fuhrunternehmer können bei Auftragserteilung vereinbaren, welche Preistafel im Einzelfall anzuwenden ist. Wird keine Vereinbarung getroffen, so ist die Preistafel B der Berechnung der Entgelte zu grunde zu legen.

§ 3

Die Entgelte der im § 1 genannten Transportleistungen sind über eine Abrechnungsstelle abzurechnen. Diese muß gemäß §§ 58 Abs. 2, 59 Güterkraftverkehrsgesetz (GüKG.) vom 17. Oktober 1952 (BGBl. I S. 697) von der Bundesanstalt für den Güterfernverkehr als Frachtenprüfstelle zugelassen sein.

§ 4

Im übrigen gelten die Vorschriften der Zweiten Verordnung über Höchstpreise für Fuhrleistungen mit Kraft-

fahrzeugen im Nahverkehr (NVP) vom 14. September 1951 — PR Nr. 45/51 (BAnz. Nr. 185 S. 1).

§ 5

Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung werden auf Grund des § 2 des Gesetzes zur weiteren Vereinfachung des Wirtschaftsstrafrechts (Wirtschaftsstrafgesetz 1954) vom 9. Juli 1954 (BGBl. I S. 175) / 25. Dezember 1955 (BGBl. I S. 869) in der Fassung des Gesetzes zur Änderung des Wirtschaftsstrafgesetzes 1954 vom 19. Dezember 1956 (BGBl. I S. 924) geahndet.

§ 6

Die Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 18. Juni 1957.

Der Minister für Wirtschaft und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen.

In Vertretung:
Dr. Ewers.

Anlage zur Verordnung NW PR Nr. 4/57 vom 18. Juni 1957

Preistafel A (Stundensätze)

Einzelfahrzeuge

| | |
|---------------------------------------|-----------|
| bis 3 Tonnen Nutzlast Kipper pro Std. | 9,30 DM, |
| bis 4 Tonnen Nutzlast Kipper pro Std. | 10,50 DM, |
| bis 5 Tonnen Nutzlast Kipper pro Std. | 11,50 DM, |
| bis 6 Tonnen Nutzlast Kipper pro Std. | 12,50 DM, |
| bis 7 Tonnen Nutzlast Kipper pro Std. | 13,30 DM, |
| bis 8 Tonnen Nutzlast Kipper pro Std. | 14,10 DM. |

Für die Berechnung sind die im Kraftfahrzeugbrief enthaltenen Angaben über die Nutzlast maßgebend.

Preistafel B

Einheitssätze für Einzelfahrzeuge

| Entfernung bis zu m | Erdaushub lose Masse DM/cbm |
|---------------------|-----------------------------|
| 100 | 0,96 |
| 200 | 1,03 |
| 300 | 1,09 |
| 400 | 1,15 |
| 500 | 1,22 |
| 600 | 1,32 |
| 700 | 1,42 |
| 800 | 1,54 |
| 900 | 1,65 |

| Entfernung bis zu m | Erdaushub löse Masse DM cbm |
|------------------------|--------------------------------|
| 1000 | 1,77 |
| 1250 | 1,86 |
| 1500 | 1,95 |
| 2000 | 2,12 |
| 2500 | 2,30 |
| 3000 | 2,46 |

Die Preise gelten für mechanische Ladung. Für Handladung erfolgt ein Zuschlag von 0,35 DM je cbm.

Als Entfernung gelten nur die Last-km; Leer-km bleiben unberücksichtigt.

— GV. NW. 1957 S. 163.

Anzeigen des Ministers für Wirtschaft und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen.

Düsseldorf, den 7. Juni 1957.

Betrifft: Enteignungsanordnung zugunsten des Landschaftsverbandes Rheinland zum Zwecke des Ausbaues der Landstraße I. Ordnung Nr. 403 von km 2.930 bis km 3.930 in Richrath bei Langenfeld (Rhld.).

Gemäß § 5 des Preuß. Gesetzes betr. die Bekanntmachung landesherrlicher Erlasse durch die Amtsblätter vom 10. April 1872 (Gesetzsammel. S. 357) wird hierdurch angezeigt, daß im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Aachen vom 20. Mai 1957, S. 121, die Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung zugunsten der Kreiswerke Geilenkirchen-Heinsberg G.m.b.H. in Geilenkirchen für den

Düsseldorf vom 4. April 1957 S. 99 die Anordnung des vereinfachten Enteignungsverfahrens für die Enteignung von Grundflächen zugunsten des Landschaftsverbandes Rheinland zum Zwecke des Ausbaues der Landstraße I. Ordnung Nr. 403 von km 2.930 bis km 3.930 in Richrath bei Langenfeld (Rhld.) sowie für die Herstellung eines Rad- und Mopedweges an derselben Teilstrecke bekanntgemacht ist.

— GV. NW. 1957 S. 164.

Düsseldorf, den 12. Juni 1957.

Betrifft: Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung für den Bau und Betrieb einer Schalt- und Transformatorenstation in der Gemeinde Dremmen.

Gemäß § 5 des Gesetzes betr. die Bekanntmachung landesherrlicher Erlasse durch die Amtsblätter vom 10. April 1872 (Gesetzsammel. S. 357) wird hierdurch angezeigt, daß im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Aachen vom 20. Mai 1957, S. 121, die Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung zugunsten der Kreiswerke Geilenkirchen-Heinsberg G.m.b.H. in Geilenkirchen für den

Bau und Betrieb einer Schalt- und Transformatorenstation in der Gemeinde Dremmen im Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg, Regierungsbezirk Aachen, bekanntgemacht ist.

— GV. NW. 1957 S. 164.

Bekanntmachung der Landeszentralkbank von Nordrhein-Westfalen

Betrifft: Wochenausweis der Landeszentralkbank von Nordrhein-Westfalen vom 15. Juni 1957

| Aktiva | (Betrage in 1000 DM) | | | | Passiva | | | | |
|---|--------------------------------------|-----------|----|-----------|---|-----------|------------|-----------|-----------|
| | Veränderungen gegenüber der Vorwoche | | | | Veränderungen gegenüber der Vorwoche | | | | |
| Guthaben bei der Bank deutscher Länder | — | 721 473 | — | — 84 757 | Grundkapital | — | 65 000 | — | — |
| Postscheckguthaben | — | 1 | — | — | Rücklagen und Rückstellungen | — | 128 760 | — | — |
| Inlandswechsel | — | 617 076 | — | — 141 814 | Einlagen | | | | |
| Wertpapiere | | | | | a) von Kreditinstituten innerhalb des Landes (einschl. Postscheckämter) | 1 594 603 | | — 264 115 | |
| a) am offenen Markt gekaufte | — | 83 | 83 | — | b) von Kreditinstituten in anderen deutschen Ländern | 363 | + 152 | | |
| b) sonstige | 83 | | | | c) von öffentlichen Verwaltungen | 119 755 | + 43 821 | | |
| Ausgleichsforderungen | | | | | d) von alliierten Dienststellen | 10 810 | — 4 502 | | |
| a) aus der eigenen Umstellung | 615 632 | 615 632 | — | — | e) von sonstigen inländischen Einlegern | 94 170 | — 3 986 | | |
| b) angekauft | — | | | | f) von ausländischen Einlegern | 1 774 | 1 821 475 | — 993 | — 229 623 |
| Lombardforderungen gegen | | | | | Schwebende Verrechnungen im Zentralbanksystem | — | 7 254 | | |
| a) Wechsel | 2 176 | | + | 1 675 | — | — | + 7 254 | | |
| b) Ausgleichsforderungen | 3 964 | | + | 1 132 | | | | | |
| c) sonstige Sicherheiten | 438 | 6 578 | — | 270 | + | 16 788 | — | + 545 | |
| Beteiligung an der BdL | — | 28 000 | — | — | Sonstige Verbindlichkeiten | (143 057) | (— 22 536) | — | |
| Schwebende Verrechnungen im Zentralbanksystem | — | | | | Verbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln | 2 039 277 | — 221 824 | | |
| Sonstige Vermögenswerte | — | 50 414 | — | + | | | | | |
| | | | | | | | | | |
| | | 2 039 277 | | — 221 824 | | | | | |

Übrige ausweispflichtige Positionen ohne Bestand.

Düsseldorf, den 15. Juni 1957.

Landeszentralkbank von Nordrhein-Westfalen:
Fessler. Böttcher. Braune.

— GV. NW. 1957 S. 164.

Einzelpreis dieser Nummer 0,30 DM.

Einzellieferungen nur durch die August Bagel Verlag GmbH., Düsseldorf, gegen Voreinsendung des Betrages zuzgl. Versandkosten (je Einzelheft 0,15 DM) auf das Postscheckkonto Köln 8516 oder auf das Girokonto 35415 bei der Rhein. Girozentrale und Provinzialbank Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.)

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Druck: A. Bagel, Düsseldorf;
Vertrieb: August Bagel Verlag GmbH, Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 3,50 DM, Ausgabe B 4,20 DM.